

Modulhandbuch mit Angaben über Module, Studienleistungen, studienbegleitende Prüfungsleistungen und Leistungspunkte

Anlage 2 der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Musik Freiburg für den Studiengang Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien), Stand: 13.7.2022

Inhaltsverzeichnis

M 1: Künstlerische Praxis	2
Variante 1: Schwerpunktfach.....	4
Schwerpunktfach Instrument/Gesang Klassik.....	4
Schwerpunktfach Instrument/Gesang Jazz/Pop/Globale Musikpraxen.....	6
Schwerpunktfach Instrument Klassik und Jazz/Pop integrativ.....	8
Schwerpunktfach Ensembleleitung.....	10
Schwerpunktfach Gehörbildung.....	11
Schwerpunktfach Improvisation/Schulpraktisches Klavierspiel.....	12
Schwerpunktfach Musiktheorie.....	13
Schwerpunktfach Komposition.....	14
Variante 2 „Musizieren im Ensemble“.....	15
Musizieren im Ensemble: Vokale Kammermusik/Ensemblegesang (für Gesang Klassik).....	16
Musizieren im Ensemble: Kammermusik.....	17
Musizieren im Ensemble: Ensemble Jazz/Pop, Globale Musikpraxen oder Bigband.....	18
M 2: Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit	19
Elementare Musikpädagogik.....	20
Ensemblearbeit.....	22
Kammermusik.....	24
Komponieren.....	26
Jazz und Pop.....	28
Szenisches Spiel.....	30
M 3: Wissenschaft	32
Musikpädagogik.....	32
Musikwissenschaft.....	33
M 4: Musikdidaktik	34
M 5: Forschen in der musikpädagogischen Praxis	35

M 1: Künstlerische Praxis

In **M 1 Künstlerische Praxis** stehen zwei Varianten zur Wahl:

In **Variante 1 „Schwerpunktfach“** wird der Unterricht i. d. R. im Einzelunterricht erteilt. Es stehen folgende Instrumente bzw. Gesang zur Wahl, sofern diese nicht als künstlerisches Hauptinstrument/Gesang im polyvalenten Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien) belegt wurden:

Instrument/Gesang Klassik:

- Akkordeon
- Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott
- Gesang (Klassik)
- Harfe
- Klavier (Klassik)
- Orgel
- Schlaginstrumente (Klassik)
- Trompete, Horn, Posaune
- Violine, Viola, Violoncello

Instrument/Gesang Jazz/Pop/Globale Musikpraxen:

- Gesang (Jazz/Pop)
- Klavier (Jazz/Pop)
- Schlagzeug (Jazz/Pop)
- Bağlama, Ney, Oud und World Percussion

Instrument Klassik und Jazz/Pop integrativ:

- Gitarre (Klassik und Jazz/Pop integrativ)
- Kontrabass (Klassik und Jazz/Pop integrativ)
- Saxophon (Klassik und Jazz/Pop integrativ)

Weitere Schwerpunktfächer:

- Ensembleleitung (nur in Kombination mit M 2 Ensembleleitung, s. unten)
- Gehörbildung
- Improvisation/Schulpraktisches Klavierspiel
- Komposition
- Musiktheorie

Die Unterrichtszeit beträgt 60 min, bei integrativen Schwerpunktfächern 30 min im Stilfeld Klassik und 30 min im Stilfeld Jazz/Pop. In der Blockphase nach dem Praxissemester beträgt die Unterrichtszeit 90 min; alternativ können 30 min wöchentlich parallel zum Praxissemester erteilt werden, sofern die Schul- und Seminarstundenpläne mit den Unterrichts- und Übezeiten vereinbar sind.

Ensembleleitung ist im Rahmen von M 1 nur in Kombination mit Ensembleleitung im Modul 2 (M 2) wählbar. Die Unterrichtszeit beträgt 30 min in Chor- oder Orchesterleitung EU/GU und 120 min im Chor- oder Orchesterpraktikum GU (das jeweils andere Fach wird im Rahmen von M 2 belegt). Als außercurriculares Wahlfach wird der Oratorienkurs empfohlen.

In **Variante 2 „Musizieren im Ensemble“** können folgende Fächer belegt werden:

- Ensemblesgesang (für Gesang Klassik)
- Kammermusik (für Klavier Klassik, Gesang Klassik, Orgel, Akkordeon, Violine, Viola, Violoncello,

Kontrabass Klassik, Gitarre Klassik, Harfe, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon Klassik, Trompete, Horn, Posaune, Schlagzeug Klassik)

- Ensemble Jazz/Pop, Globale Musikpraxen oder Bigband (für Klavier Jazz/Pop, Gesang Jazz/Pop, Kontrabass Jazz/Pop, Saxophon Jazz/Pop, Schlagzeug Jazz/Pop, Bağlama, Ney, Oud und World Percussion)

In dieser Variante kann auch das Instrument bzw. Gesang belegt werden, das als künstlerisches Hauptinstrument/Gesang im polyvalenten Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien) belegt wurden.

Die Unterrichtszeit beträgt 60 min im Gruppenunterricht in Ensemblegesang, Kammermusik, im Ensemble Jazz/Pop, Globale Musikpraxen oder in der Bigband und 30 min im Einzelunterricht auf dem gewählten Instrument bzw. in Gesang. In der Blockphase nach dem Praxissemester beträgt die Unterrichtszeit im Einzelunterricht auf dem gewählten Instrument bzw. in Gesang 90 min; alternativ können 30 min wöchentlich parallel zum Praxissemester erteilt werden, sofern die Schul- und Seminarstundenpläne mit den Unterrichts- und Übezeiten vereinbar sind. Der Gruppenunterricht findet im Semester des Praxissemesters nicht statt.

Variante 1: Schwerpunktfach

Schwerpunktfach Instrument/Gesang Klassik

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M1 SPF-K	1–4	je Semester	4 Semester	3,5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte instrumental- bzw. gesangstechnische Fertigkeiten und differenzierte musikalische Gestaltungsfähigkeit,
- erarbeiten sich selbstständig ein anspruchsvolles, vielfältiges (bei Gesang zudem mehrsprachiges) Repertoire und interpretieren dies auf einem hohen künstlerischen Niveau,
- verstehen Werke unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Stilepochen in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang,
- musizieren sowohl solistisch als auch kammermusikalisch im Ensemble,
- spielen bzw. singen versiert vom Blatt.¹

Inhalte

- Erweiterung der Literaturkenntnis, Ausbau der Instrumental- bzw. Gesangstechnik und Vertiefung der künstlerischen Praxis, des persönlichen Ausdrucks sowie der Bühnenpräsenz
- Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Epochen und Stilbereichen
- Kammermusikalische Literatur (bei Klavier Klassisch auch Liedbegleitung)

Veranstaltungen und Lehrformen

- Schwerpunktfach Instrument/Gesang Klassik 1-4 (EU) (3x 1 SWS, 1x 0,5 SWS², insg. 7 ECTS)

Zusätzlich Korrepetition nach Bedarf und Kapazität

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Als Schwerpunktfach kann nicht das Hauptinstrument/Gesang aus dem Bachelor-Studium gewählt werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Mindestens zwei öffentliche Auftritte und klasseninterne Vorspiele
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, 30 min): Werke ggf. in Auszügen, die eine stilistische Vielseitigkeit erkennen lassen, wovon i. d. R. ein Stück aus dem Bereich Kammermusik oder Liedbegleitung und ein Stück aus der Zeit nach 1950 sein sollte.

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

1 Entfällt bei Harfe

2 In der Blockphase nach dem Praxissemester beträgt die Unterrichtszeit 90 min; alternativ können 30 min wöchentlich parallel zum Praxissemester erteilt werden, sofern die Schul- und Seminarstundenpläne mit den Unterrichts- und Übezeiten vereinbar sind.

Arbeitsaufwand

210 Stunden (56 Stunden Präsenz, 154 Stunden Vor- und Nachbereitung, Klassenstunden und -vorspiele sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

Schwerpunktfach Instrument/Gesang Jazz/Pop/Globale Musikpraxen

Zur Wahl stehen: Gesang Jazz/Pop, Klavier Jazz/Pop, Schlagzeug Jazz/Pop, Bağlama, Ney, Oud und World Percussion

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M1 SPF-JP	1–4	je Semester	4 Semester	3,5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte Fertigkeiten in Instrumental- bzw. Gesangstechnik und Improvisation sowie über differenzierte musikalische Gestaltungsfähigkeit,
- erarbeiten sich selbstständig ein anspruchsvolles, vielfältiges Repertoire und interpretieren dies auf einem hohen künstlerischen Niveau,
- kennen zentrale Merkmale verschiedener Stile des Jazz, Pop und der Globale Musikpraxen,
- musizieren sowohl solistisch als auch in Ensembles,
- spielen versiert vom Blatt.

Inhalte

- Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen und kulturellen Kontexten sowie Eigenkompositionen/-arrangements (ggf. erarbeitet in Bands)
- Erweiterung der Literaturkenntnis, Ausbau der Instrumental- bzw. Gesangstechnik und Vertiefung der künstlerischen Praxis, des persönlichen Ausdrucks sowie der Bühnenpräsenz
- Transkription stilrelevanter Stücke und dazugehörige Analyse

Veranstaltungen und Lehrformen

- Schwerpunktfach Instrument/Gesang Jazz/Pop/Globale Musikpraxen 1-4 (EU) (3x 1 SWS, 1x 0,5 SWS³, insg. 7 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Als vertiefendes Schwerpunktfach kann nicht das Hauptinstrument/Gesang aus dem Bachelor-Studium gewählt werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Mindestens zwei öffentliche Auftritte (z. B. im Rahmen eines Vortragsabends)
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, 30 min): Vortrag eines stilistisch vielfältigen Programms aus Arrangements von Standards/Songs und/oder Eigenkompositionen im Solo- und Ensemblespiel

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (56 Stunden Präsenz, 154 Stunden Vor- und Nachbereitung, Klassenstunden und -vorspiele sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

3 Unterricht in Zeitraum nach dem Praxissemester

Weitere Informationen
(keine)

Schwerpunktfach Instrument Klassik und Jazz/Pop integrativ

Zur Wahl stehen: Gitarre, Kontrabass, Saxophon

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M1 SPF-Int	1–4	je Semester	4 Semester	3,5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte Fertigkeiten in Spieltechnik und Improvisation sowie über differenzierte musikalische Gestaltungsfähigkeit.
- erarbeiten sich selbstständig ein anspruchsvolles, vielfältiges Repertoire und interpretieren dies auf einem hohen künstlerischen Niveau,
- verstehen Werke unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen und Stilfeldern (z. B. Klassik, Neue Musik, Jazz, Pop) in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang
- musizieren sowohl solistisch als auch in Ensembles in den Stilfeldern Klassik, Jazz, Pop
- spielen versiert vom Blatt.

Inhalte

- Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Epochen Stilbereichen und kulturellen Kontexten sowie Eigenkompositionen/-arrangements (ggf. erarbeitet in Bands)
- Erweiterung der Literaturkenntnis, Ausbau der Instrumentaltechnik, Vertiefung der künstlerischen Praxis
- Literatur zum Ensemblespiel in unterschiedlichen Stilfeldern (z. B. Klassik, Jazz und Pop).

Veranstaltungen und Lehrformen

- Schwerpunktfach Instrument Klassik 1, 2 und 4 (EU) (3x 0,5 SWS, 3 ECTS)
- Schwerpunktfach Instrument Jazz/Pop 1, 2 und 4 (EU) (3x 0,5 SWS, 3 ECTS)
- Schwerpunktfach Instrument Klassik oder Jazz/Pop 3 (1x 0,5 SWS⁴, 1 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien).

Als Schwerpunktfach kann nicht das Hauptinstrument aus dem Bachelor-Studium gewählt werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Mindestens je ein öffentlicher Auftritt im Stilfeld der Klassik und im Stilfeld Jazz/Pop (z. B. im Rahmen eines Vortragsabends)
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, 30 min): Vortrag eines stilistisch vielseitigen Programmes (Klassik/Jazz/Pop) aus Werken (ggf. in Auszügen), Eigenkompositionen und/oder Arrangements von Standards und Songs im Solo- und Ensemblespiel

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

4 Unterricht in Zeitraum nach dem Praxissemester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (56 Stunden Präsenz, 154 Stunden Vor- und Nachbereitung, Klassenstunden und -vorspiele sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

Schwerpunktfach Ensembleleitung

(nur in Kombination mit M 2 Ensemblearbeit, s. S. 22)

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 1 Ensltg	1–4	je Semester	4 Semester	8	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte dirigiertechnische Fertigkeiten und über differenzierte musikalische Gestaltungsfähigkeit,
- erarbeiten mit Ensembles selbstständig ein anspruchsvolles, vielfältiges Repertoire und interpretieren dies auf einem hohen künstlerischen Niveau,
- verstehen Werke unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen und Stilfeldern (z. B. Klassik, Neue Musik, Jazz, Pop) in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang
- wenden adäquate Probenmethoden funktional an.

Inhalte

- Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen
- Erweiterung der Literaturkenntnis, Ausbau der Dirigiertechnik und Probenmethodik sowie Vertiefung der künstlerischen Praxis

Veranstaltungen und Lehrformen

- Schwerpunktfach Chor- oder Orchesterleitung⁵ 1-4 (EU/GU) (4x 0,5 SWS, 4 ECTS)
- Chor- oder Orchesterpraktikum⁵ 1-3 (Oberstufenpraktikum) (GU) (3 x 2 SWS, 3 ECTS)⁶

Als außerkurrikulares Wahlfach wird der Oratorienkurs empfohlen.

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Ensembleleitung ist im Rahmen von M 1 nur in Kombination mit M 2 *Ensemblearbeit* im Modul 2 (M 2) wählbar.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, 30 min): Probenarbeit an einem selbst gewählten Chor- bzw. Orchesterwerk.

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (56 Stunden Präsenz, 154 Stunden Vor- und Nachbereitung, Klassenstunden und -vorspiele sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

⁵ Das jeweils andere Fach wird im Rahmen von M 2 Ensemblearbeit belegt

⁶ Wird während des Praxissemesters nicht belegt.

Schwerpunktfach Gehörbildung

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 1 GB	1–4	je Semester	4 Semester	3,5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- erfassen und vermitteln anspruchsvolle musikalische Kontexte nach Gehör stimm- und instrumentalpraktisch und korrigieren diese gegebenenfalls,
- erkennen, benennen und lösen Intonationsprobleme,
- setzen sich aufgrund vertiefter höranalytischer Kenntnisse eigenständig mit Werken unterschiedlicher Epochen und Stilen auseinander,
- kennen grundlegende Methoden und Diskurse des Faches Gehörbildung,
- vermitteln die Inhalte des Faches Gehörbildung zeitgemäß auch unter Anwendung digitaler Medien.

Inhalte

- Studium theoretischer Fachliteratur und historischer Quellen, die für die Vermittlungspraxis des Faches Gehörbildung relevant sind
- Instrumental- und vokalpraktisches Transkriptionstraining, Transposition, Solmisation
- Fehlerhören
- Intonationspraktische Übungen
- Höranalyse von Werken unterschiedlicher Epochen und Stilen
- Erarbeiten bedeutender Vokal- und Instrumentalsoli (auch aus dem Bereich Jazz) unter Einbeziehung dynamischer, agogischer und phrasierungstechnischer Aspekte

Veranstaltungen und Lehrformen

- Schwerpunktfach Gehörbildung (EU/GU) (3x 1 SWS, 1x 0,5 SWS⁷, insg. 7 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (mündliche Prüfung, 30 min): Kolloquium über ein frei zu wählendes Thema, gegebenenfalls unter Einbeziehung eigener Transkriptionsarbeiten.

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (56 Stunden Präsenz, 154 Stunden Vor- und Nachbereitung, Klassenstunden und -vorspiele sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

⁷ Unterricht in Zeitraum nach dem Praxissemester

Schwerpunktfach Improvisation/Schulpraktisches Klavierspiel

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M1 Impro/SchuP	1–4	je Semester	4 Semester	3,5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über fortgeschrittene spieltechnische Fähigkeiten und musikalische Gestaltungsfähigkeit,
- gestalten Lieder und Songs unterschiedlicher Stilbereiche vielfältig und stilistisch authentisch sowohl vorbereitet als auch spontan,
- improvisieren in vielfältigen Stilen.

Inhalte

- Vertiefte künstlerische Auseinandersetzung mit Improvisation in verschiedenen Stilfeldern und Epochen: Improvisation von Formtypen des 18. und 19. Jh., Jazzimprovisation als Piano Solo und in Band-Kontexten, Improvisation mit Strukturen der Musik des 20./21. Jhds., frei assoziative Improvisation

Veranstaltungen und Lehrformen

- Schwerpunktfach Improvisation/Schulpraktisches Klavierspiel 1-4 (EU) (3x 1 SWS, 1x 0,5 SWS⁸, insg. 7 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, 30 min):
 - Teil 1: vorbereitete künstlerische Präsentation mit improvisatorischen Anteilen
 - Teil 2: Zwei unterschiedliche improvisatorische Gestaltungen nach gegebenen Themen nach 30-minütiger Vorbereitungszeit oder (nach Wahl des/der Kandidaten/in) eine improvisatorische Gestaltung eines gegebenen Themas nach 15-minütiger Vorbereitungszeit sowie eine spontane Improvisation.

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (56 Stunden Präsenz, 154 Stunden Vor- und Nachbereitung, Klassenstunden und -vorspiele sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

8 Unterricht in Zeitraum nach dem Praxissemester

Schwerpunktfach Musiktheorie

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 1 MTh	1–4	je Semester	4 Semester	3,5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über künstlerisch anspruchsvolle satztechnische Fähigkeiten,
- setzen sich aufgrund vertiefter analytischer Kenntnisse eigenständig mit Werken unterschiedlicher Epochen und Stile auseinander,
- kennen grundlegende musiktheoretische Methoden und Diskurse, verorten sie historisch korrekt und diskutieren sie kritisch.

Inhalte

- Studium von musiktheoretischer Fachliteratur und von historischen Quellen, die für die heutige musiktheoretische Praxis relevant sind
- Analyse von Werken unterschiedlicher Epochen und Stile
- Verfassen von Stilkopien und Arrangements bzw. Instrumentationen

Veranstaltungen und Lehrformen

- Schwerpunktfach Musiktheorie (EU) (3x 1 SWS, 1x 0,5 SWS⁹, insg. 7 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (mündliche Prüfung, 30 min): Kolloquium über ein frei zu wählendes Thema, gegebenenfalls unter Vorlage eigener satztechnischer Arbeiten.

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (56 Stunden Präsenz, 154 Stunden Vor- und Nachbereitung, Klassenstunden und -vorspiele sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

9 Unterricht in Zeitraum nach dem Praxissemester

Schwerpunktfach Komposition

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 1 Komp	1–4	je Semester	4 Semester	3,5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte kompositorische Techniken und differenzierte Gestaltungsmöglichkeiten,
- kennen grundlegende Syntheseverfahren der elektronischen Musik und die dafür benötigten Programme und können einfache Computeranwendungen im Bereich digitaler Signalverarbeitung erstellen,
- entwickeln und vertreten in ästhetischen Fragen eigene Positionen.

Inhalte

- Arbeit an eigenen Kompositionen
- Vertiefte Kenntnisse analytischer Verfahrensweisen und deren Voraussetzungen und Bedingungen
- Detaillierte Analysen wesentlicher Werke der Neuen Musik einschließlich der elektronischen Musik

Veranstaltungen und Lehrformen

- Schwerpunktfach Komposition (EU) (3x 1 SWS, 1x 0,5 SWS¹⁰, insg. 7 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Als vertiefendes Schwerpunktfach kann nicht das Hauptfach aus dem Bachelor-Studium weitergewählt werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Mindestens zwei öffentliche Auftritte (z. B. im Rahmen eines Vortragsabends)
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, 30 min): Selbständig vorbereitetes Seminar vor den Studierenden der Kompositionsklassen über ein mit dem/der Hauptfachlehrenden vereinbartes Thema (z. B. Analyse einer wichtigen Komposition der letzten 40 Jahre oder detaillierte Darlegung einer eigenen kompositorischen Arbeit oder der Ansätze eigenen Komponierens).

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (56 Stunden Präsenz, 154 Stunden Vor- und Nachbereitung, Klassenstunden und -vorspiele sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

¹⁰ Unterricht in Zeitraum nach dem Praxissemester

Variante 2 „Musizieren im Ensemble“

Die Unterrichtszeit beträgt 60-90 min im Gruppenunterricht in Ensemblesang, Kammermusik, im Ensemble Jazz/Pop, Globale Musikpraxen oder in der Bigband und 30 min im Einzelunterricht auf dem gewählten Instrument bzw. in Gesang. In der Blockphase nach dem Praxissemester beträgt die Unterrichtszeit im Einzelunterricht auf dem gewählten Instrument bzw. in Gesang 90 min; alternativ können 30 min wöchentlich parallel zum Praxissemester erteilt werden, sofern die Schul- und Seminarstundenpläne mit den Unterrichts- und Übzeiten vereinbar sind. Der Gruppenunterricht findet im Semester des Praxissemesters nicht statt.

Musizieren im Ensemble: Vokale Kammermusik/Ensemblegesang (für Gesang Klassik)

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 1 VoKa/EnG	1–4	je Semester	4 Semester	5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte vokale Fertigkeiten, differenzierte musikalische Gestaltungsfähigkeit sowie Techniken des Singens in Ensembles
- erarbeiten ein anspruchsvolles, vielfältiges Kammermusik- bzw. Ensemblerepertoire und interpretieren dies auf einem hohen künstlerischen Niveau,
- verstehen Werke unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Stilepochen in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang,
- musizieren in gemischten kammermusikalischen Besetzungen und Vokalensembles.

Inhalte

- ausgewählte Werke unterschiedlicher Epochen und Stile für gemischte kammermusikalische Besetzungen und Vokalensembles
- adäquate Übungen zu Probenarbeit im Vokalensemble und Einstudierung unter aufführungspraktischen Gesichtspunkten

Veranstaltungen und Lehrformen

- Vokale Kammermusik/Ensemblegesang (GU) (3x 1 SWS, 3 ECTS)
- Gesang Klassik (EU) (4x 0,5 SWS, 4 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Dieses Modul kann nicht mit M 2 *Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Kammermusik* kombiniert werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Mindestens zwei öffentliche Auftritte (z. B. im Rahmen eines Vortragsabends)
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, mind. 30 min): Präsentation von Werken und/oder Werkauszügen für Ensemblegesang und/oder kammermusikalische Besetzungen mit Stimme aus unterschiedlichen Stilen und Epochen. Einstudierung und ggf. Anleitung eines der Stücke.

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (80 Stunden Präsenz, 130 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

Dieses Modul kann nicht mit M 2 *Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Kammermusik* kombiniert werden.

Musizieren im Ensemble: Kammermusik

(für Klavier Klassik, Orgel, Akkordeon, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass Klassik, Gitarre Klassik, Harfe, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon Klassik, Trompete, Horn, Posaune, Schlaginstrumente Klassik)

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 1 KaMu	1–4	je Semester	4 Semester	5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte instrumentale Fertigkeiten, differenzierte musikalische Gestaltungsfähigkeit sowie Techniken des Spielens in Ensembles
- erarbeiten ein anspruchsvolles, vielfältiges Kammermusik- bzw. Ensemblerepertoire und interpretieren dies auf einem hohen künstlerischen Niveau,
- verstehen Werke unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Stilepochen in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang,
- musizieren in gemischten kammermusikalischen Besetzungen.

Inhalte

- kammermusikalische Werke verschiedener Epochen und Stile für unterschiedliche Besetzungen
- Probentechnik und Aufführungsgestaltung

Veranstaltungen und Lehrformen

- Kammermusik 1–3 (GU) (3x 1 SWS, 3x 1 ECTS)
- Instrumentalunterricht Klassik 1–4 (EU) (4x 0,5 SWS, 4x 1 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Dieses Modul kann nicht mit M 2 *Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Kammermusik* kombiniert werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Mindestens zwei öffentliche Auftritte (z. B. im Rahmen eines Vortragsabends)
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, mind. 30 min): Präsentation von Werken und/oder Werkauszügen für kammermusikalische Besetzungen aus unterschiedlichen Stilen und Epochen. Einstudierung und ggf. Anleitung eines der Stücke.

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (80 Stunden Präsenz, 130 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

Dieses Modul kann nicht mit M 2 *Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Kammermusik* kombiniert werden.

Musizieren im Ensemble: Ensemble Jazz/Pop, Globale Musikpraxen oder Bigband

(für Klavier Jazz/Pop, Gesang Jazz/Pop, Kontrabass Jazz/Pop, Saxophon Jazz/Pop, Schlagzeug Jazz/Pop, Bağlama, Ney, Oud und World Percussion)

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 1 EnsJP	1–4	je Semester	4 Semester	5	7

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte instrumental- bzw. gesangstechnische und improvisatorische Fertigkeiten sowie differenzierte musikalische Gestaltungsfähigkeit,
- spielen sicher in unterschiedlichen Ensembleformaten,
- erarbeiten ein anspruchsvolles, vielfältiges Ensemblerepertoire und interpretieren dies auf einem hohen künstlerischen Niveau,
- verstehen Werke aus verschiedenen Stilfeldern in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang.

Inhalte

- Ensemble- und/oder Bigband-Spiel
- Improvisation in unterschiedlichen Stilfeldern
- Probentechnik und Aufführungsgestaltung

Veranstaltungen und Lehrformen

- Ensemble Jazz/Pop oder Bigband 1-3 (GU) (3x 1–2 SWS, 3 ECTS)
- Instrumental- bzw. Gesangsunterricht Jazz/Pop 1–4 (EU) (4x 0,5 SWS, 4 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Dieses Modul kann nicht mit M 2 *Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Jazz und Pop* kombiniert werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Mindestens zwei öffentliche Auftritte
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung, mind. 30 min): Präsentation von Stücken für Ensemblebesetzung aus unterschiedlichen Stilen oder Mitwirkung in einem Konzert; Ensemblespiel und Improvisation; Einstudierung und ggf. Anleitung eines der Stücke

Leistungspunkte und Noten

7 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

210 Stunden (80 Stunden Präsenz, 130 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

Dieses Modul kann nicht mit M 2 *Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Jazz und Pop* kombiniert werden.

M 2: Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit

In **M 2 Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit** muss zwischen den Angeboten

- Elementare Musikpädagogik,
- Ensemblearbeit,
- Kammermusik,
- Komponieren,
- Jazz und Pop und
- Szenisches Spiel

gewählt werden.

M 2 Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Jazz und Pop kann nicht mit **M 1 Musizieren in Ensembles Jazz/Pop oder Bigband** kombiniert werden. **M 2 künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Kammermusik** kann nicht mit **M 1 Musizieren in Ensembles Kammermusik bzw. Ensemblegesang** kombiniert werden. Wird **M 2 Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit: Ensemblearbeit** nicht mit **M 1 Schwerpunktfach Ensembleleitung** kombiniert, kann der Schwerpunkt nur auf Chor oder Orchester gelegt werden.

Elementare Musikpädagogik

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 2 EMP	1–4	je Semester	3 Semester	8	9

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- musizieren experimentell, improvisatorisch (gebunden und frei), gestaltend und reproduzierend mit musikalischen Grundphänomenen auf verschiedenen Ausdrucksebenen wie Stimme, Körperbewegung sowie Klangerzeugung mit Instrumenten und Materialien,
- kennen theoretische und praktische Konzepte der Projektarbeit in Schulen,
- organisieren und konzipieren künstlerisch-pädagogische Projekte im Bereich der EMP und führen diese eigenständig durch.

Inhalte

- Erforschung der Verbindung von Musik mit anderen Gestaltungsformen wie Sprache, Szenischem Spiel, Bildende Kunst und das Bauen von Instrumenten
- Grundlegenden Spieltechniken auf Perkussionsinstrumenten; Komplexe Koordinations- und Rhythmuspielformen
- Einführung und Übungen in Grundlagen der Bewegungsgestaltung und Bewegungstechnik
- Theorie und Praxis musikpädagogischer Projektarbeit

Veranstaltungen und Lehrformen

- Einführung in die EMP (S) (2 SWS, 2 ECTS)
- Kreatives Musizieren 1–4 (GU) (4x 1 SWS, 4x 1 ECTS), zur Wahl stehen je nach Lehrangebot und -kapazität Bewegung, Stimme, Percussion und Instrument
- Wahlpflichtveranstaltung EMP (S/GU) (1 SWS, 2 ECTS), zur Wahl stehen je nach Lehrangebot und -kapazität Lehrpraxisgruppen, Praxislabore und Gestaltungsseminare
- Lernen in Projekten (S) (1 SWS, 1 ECTS/FD)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung ca. 30 min + mündliche Prüfung, ca. 10 min): Präsentation (live oder dokumentiert) und Reflexion eines selbst organisierten, konzipierten und durchgeführten künstlerisch-pädagogischen Projekts.

Leistungspunkte und Noten

9 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

270 Stunden (128 Stunden Präsenz, 142 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

M 2: Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit

Ensemblearbeit

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 2 EnsA	1–4	je Semester	3 Semester	10,5	9

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- verfügen über vertiefte dirigiertechnische Fertigkeiten und über differenzierte musikalische Gestaltungsfähigkeit,
- erarbeiten mit Ensembles selbstständig ein vielfältiges Repertoire und interpretieren dies auf einem angemessenen Niveau,
- verstehen Werke unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Epochen und Stilfeldern (z. B. Klassik, Neue Musik, Jazz, Pop) in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang,
- wenden adäquate Probenmethoden funktional an,
- kennen theoretische und praktische Konzepte der Projektarbeit in Schulen,
- organisieren und konzipieren künstlerisch-pädagogische Projekte im Bereich der Ensemblearbeit und führen diese eigenständig durch.

Inhalte

- Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen
- Ausbau der Dirigiertechnik und Probenmethodik sowie Vertiefung der künstlerischen Praxis
- Theorie und Praxis musikpädagogischer Projektarbeit

Veranstaltungen und Lehrformen

- Chor- oder Orchesterleitung¹¹ 1–3 (EU/GU) (3x 0,5 SWS, 2 ECTS + 1 ECTS/FD)
- Chor- oder Orchesterpraktikum¹¹ 1–3 (Oberstufenpraktikum) (GU) (3x 2 SWS, 3 ECTS)¹²
- Probenpädagogik (S) (2 SWS, 2 ECTS/FD)
- Lernen in Projekten (S) (1 SWS, 1 ECTS/FD)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung ca. 30 min + mündliche Prüfung, ca. 10 min): Präsentation (live oder dokumentiert) und Reflexion eines selbst organisierten, konzipierten und durchgeführten künstlerisch-pädagogischen Projekts.

Leistungspunkte und Noten

9 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

270 Stunden (168 Stunden Präsenz, 102 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

¹¹ Das jeweils andere Fach kann im Rahmen von M 1 Ensembleleitung belegt werden.

¹² Wird während des Praxissemesters nicht belegt.

Weitere Informationen

In Kombination mit M 1 *Ensembleleitung* wird in M 2 *Ensemblearbeit* ein Schwerpunkt in Ergänzung zur Wahl in M 1 gewählt (z. B. M 1 Chorleitung und -praktikum und M 2 Orchesterleitung und -praktikum oder umgekehrt).
Wenn M 2 nicht in Kombination zu M 1 gewählt wird, kann nur Chor- oder Orchesterleitung belegt werden.

M 2: Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit

Kammermusik

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 2 KaMu	1–4	je Semester	3 Semester	7	9

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- erarbeiten ein vielfältiges Kammermusikrepertoire und interpretieren dies auf einem angemessenen künstlerischen Niveau,
- verstehen Werke unterschiedlicher Gattungen aus verschiedenen Stilepochen in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang,
- musizieren in gemischten kammermusikalischen Besetzungen,
- arrangieren Werke für unterschiedlichste kammermusikalische Besetzungen, auch in Hinblick auf die Schulpraxis,
- verfügen über kammermusikalische Arbeitstechniken wie Führen, Folgen und Leiten sowie methodisch-didaktische Grundlagen der Probenpädagogik,
- kennen theoretische und praktische Konzepte der Projektarbeit in Schulen,
- organisieren und konzipieren künstlerisch-pädagogische Projekte im Bereich der Kammermusik und führen diese eigenständig durch.

Inhalte

- kammermusikalische Werke verschiedener Epochen und Stile für unterschiedliche Besetzungen
- Theorie und Praxis musikpädagogischer Projektarbeit
- Proben technik, Probenpädagogik und Aufführungsgestaltung

Veranstaltungen und Lehrformen

- Arrangieren für Ensembles (GU) (2 SWS, 2 ECTS/FD)
- Probenpädagogik (S) (2 SWS, 2 ECTS/FD)
- Kammermusikalische Praxis 1–3 (GU) (3x 1 SWS, 3x 1 ECTS)
- Lernen in Projekten (S) (1 SWS, 1 ECTS/FD)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Dieses Modul kann nicht mit M 1 *Musizieren in Ensembles: Kammermusik* oder M 1 *Musizieren im Ensemble: Vokale Kammermusik/Ensemblegesang (für Gesang Klassik)* kombiniert werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung ca. 30 min + mündliche Prüfung, ca. 10 min): Präsentation (live oder dokumentiert) und Reflexion eines selbst organisierten, konzipierten und durchgeführten künstlerisch-pädagogischen Projekts.

Leistungspunkte und Noten

9 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

270 Stunden (112 Stunden Präsenz, 158 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

Dieses Modul kann nicht mit M 1 *Musizieren in Ensembles: Kammermusik* oder M 1 *Musizieren im Ensemble: Vokale Kammermusik/Ensemblegesang (für Gesang Klassik)* kombiniert werden.

Dieses Modul kann mit Klavier Klassik, Gesang Klassik, Orgel, Akkordeon, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass Klassik, Gitarre Klassik, Harfe, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Schlagzeug Klassik belegt werden.

M 2: Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit

Komponieren

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 2 Komp	1–4	je Semester	3 Semester	8	9

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- kennen ein Repertoire an Zugängen zum Komponieren (mit Gruppen) in künstlerischen und pädagogischen Praxisfeldern und wenden dies in der eigenen kompositorischen Arbeit praktisch an,
- initiieren, begleiten und reflektieren Kompositionsprozesse in unterschiedlichen musikpädagogischen und künstlerischen Praxissituationen,
- verfügen über grundlegende Kenntnisse über die Entwicklungen der Neuen Musik sowie deren wichtigste ästhetische Positionen,
- kennen theoretische und praktische Konzepte der Projektarbeit in Schulen,
- organisieren und konzipieren künstlerisch-pädagogische Projekte im Bereich des Komponierens und führen diese eigenständig durch.

Inhalte

- Kompositorisches Arbeiten allein und in Gruppen
- Kompositionspraxis, Kompositionspädagogik und Vermittlung Neuer Musik
- Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts auch im Hinblick auf die Vermittlung in der Schule

Veranstaltungen und Lehrformen

- Wahlpflichtveranstaltung Komposition/Neue Musik (S) (2 SWS, 2 ECTS), zur Wahl stehen je nach Lehrangebot und -kapazität thematische Seminare zur elektronischen Musik, zum instrumentalen Musiktheater, zur Analyse Neuer Musik, zur Filmmusik u. a.
- Labor Komposition 1–3 (3x 1 SWS, 3x 1 ECTS)
- Komponieren mit Schülerinnen und Schülern/Neue Musik in musikpädagogischen Praxisfeldern (S) (2 SWS, 2 ECTS/FD)
- Lernen in Projekten (S) (1 SWS, 1 ECTS/FD)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung ca. 30 min + mündliche Prüfung, ca. 10 min): Präsentation (live oder dokumentiert) und Reflexion eines selbst organisierten, konzipierten und durchgeführten künstlerisch-pädagogischen Projekts.

Leistungspunkte und Noten

9 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

270 Stunden (128 Stunden Präsenz, 142 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

M 2: Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit

Jazz und Pop

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 2 JuP	1–4	je Semester	3 Semester	7,5	9

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- erarbeiten in Jazz/Pop-Ensembles ein Repertoire in einer einheitlichen stilistischen Thematik und interpretieren dies auf einem angemessenen künstlerischen Niveau,
- verfügen über Arrangementstechniken im Jazz/Pop-Bereich,
- verstehen Werke aus unterschiedlichen Jazz- und Popstilistiken in ihrem jeweiligen Aufbau und realisieren ihren individuellen Klang,
- kennen theoretische und praktische Konzepte der Projektarbeit in Schulen,
- organisieren und konzipieren künstlerisch-pädagogische Projekte im Bereich Jazz und Pop und führen diese eigenständig durch.

Inhalte

- Arrangieren im Jazz/Pop-Bereich
- Spiel in einem Jazz/Pop-Ensemble
- Instrumental- und/oder Gesangstechnik, -interpretation und -improvisation im Stilfeld Jazz/Pop
- Probentechnik und Aufführungsgestaltung
- Theorie und Praxis musikpädagogischer Projektarbeit

Veranstaltungen und Lehrformen

- Grundkurs Jazz/Pop (GU) (1 SWS, 1 ECTS/FD)
- Ensemble Jazz/Pop 1–2 (GU) (2x 1 SWS, 2x 1 ECTS); zur Wahl steht je nach Lehrangebot z. B. Band, Bigband, Vocal-Ensemble
- Arrangieren Jazz/Pop (GU) (2 SWS, 2 ECTS/FD)
- Instrument/Gesang Jazz/Pop 1–3 (EU) (3x 0,5 SWS, 3x 1 ECTS); zur Wahl stehen Klavier, Saxophon, Kontrabass, E-Bass, Gitarre, Gesang
- Lernen in Projekten (S) (1 SWS, 1 ECTS/FD)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Dieses Modul kann nicht mit M 1 *Musizieren in Ensembles: Ensemble Jazz/Pop oder Bigband* kombiniert werden.

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung ca. 30 min + mündliche Prüfung, ca. 10 min): Präsentation (live oder dokumentiert) und Reflexion eines selbst organisierten, konzipierten und durchgeführten künstlerisch-pädagogischen Projekts.

Leistungspunkte und Noten

9 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

270 Stunden (120 Stunden Präsenz, 150 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

Dieses Modul kann nicht mit M 1 *Musizieren in Ensembles: Ensemble Jazz/Pop oder Bigband* kombiniert werden.

M 2: Künstlerisch-pädagogische Projektarbeit

Szenisches Spiel

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 2 SzSp	1–4	je Semester	3 Semester	8,5	9

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- entwickeln eigene und/oder adaptieren und interpretieren fremde dramatische Texte und setzen diese schauspielerisch um,
- entwickeln und inszenieren mit einem Ensemble selbstständig Theaterszenen,
- interpretieren verschiedene Textsorten adäquat und ausdrucksstark mit der Stimme,
- kennen theoretische und praktische Konzepte der Projektarbeit in Schulen,
- organisieren und konzipieren künstlerisch-pädagogische Projekte im Bereich des szenischen Spiels und führen diese eigenständig durch.

Inhalte

- Spielerische, vorgebenfreie szenische Interaktion auf der Basis realer, sozialer Alltagssituationen
- Ausloten und Erforschen auditiver Räume in und durch Sprache und Geräusche
- Erarbeitung dramatischer Sprechtexte und Szenen
- Probentechnik und Aufführungsgestaltung
- Theorie und Praxis musikpädagogischer Projektarbeit

Veranstaltungen und Lehrformen

- Szenischer Grundkurs (GU) (2 SWS, 2 ECTS)
- Sprechen 1 (EU) (0,5 SWS, 1 ECTS)
- Sprechen 2 (GU) (1 SWS, 1 ECTS/FD)
- Szenisches Projekt Spielen (GU) (2 SWS, 2 ECTS)
- Szenisches Projekt Inszenieren (GU) (2 SWS, 2 ECTS/FD)
- Lernen in Projekten (S) (1 SWS, 1 ECTS/FD)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Benotete Modulprüfung (künstlerisch-praktische Prüfung ca. 30 min + mündliche Prüfung, ca. 10 min): Präsentation (live oder dokumentiert) und Reflexion eines selbst organisierten, konzipierten und durchgeführten künstlerisch-pädagogischen Projekts.

Leistungspunkte und Noten

9 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

270 Stunden (136 Stunden Präsenz, 134 Stunden Vor- und Nachbereitung, Ensembleproben und -konzerte sowie Erarbeitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

M 3: Wissenschaft

Musikpädagogik

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 3 MuPäd	1–2	je Semester	2 Semester	4	5

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- kennen und diskutieren ausgewählte musikpädagogische Themengebiete und Fragestellungen der Musikpädagogik als Wissenschaft.

Inhalte

- Ausgewählte musikpädagogische Themen, Tendenzen und Fragestellungen im Kontext aktueller Fachdiskurse
- Theorien und Methoden der Musikpädagogik
- musikpädagogische Forschungszugänge und -traditionen

Veranstaltungen und Lehrformen

- Musikpädagogik (S) (freie Themenwahl; 2 SWS, 3 ECTS)
- Musikpädagogik (K/V) (2 SWS, 2 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen
- Benotete studienbegleitende Modulteilprüfung im Seminar (schriftliche Hausarbeit)
- Benotete Modulteilprüfung (mündliche Prüfung, 30 min): Wissenschaftliches Kolloquium zu drei eigenständigen Themengebieten.
- Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem Durchschnitt der benoteten beiden Modulteilprüfungen im Verhältnis 1 (Hausarbeit) : 2 (mündliche Prüfung)

Leistungspunkte und Noten

5 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

150 Stunden (64 Stunden Präsenz, 86 Stunden Vor- und Nachbereitung, insbesondere Ausarbeitung der Hausarbeit und Vorbereitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

Musikwissenschaft

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 3 MuWi	1–2	je Semester	2 Semester	4	5

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- kennen und diskutieren ausgewählte musikwissenschaftliche Thesen und Fragestellungen,
- wenden Recherchetechniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens an ausgewählten Themen und Fragestellungen selbstständig an.

Inhalte

- Exemplarische, musikwissenschaftliche Fragestellungen im Kontext aktueller Fachdiskurse,
- Theorien und Methoden der Musikwissenschaft sowie zentrale Themen musikwissenschaftlicher Forschung

Veranstaltungen und Lehrformen

- Musikwissenschaft (S) (freie Themenwahl; 2 SWS, 3 ECTS)
- Musikwissenschaft (K/V) (2 SWS, 2 LP)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen
- Benotete studienbegleitende Modulteilprüfung im Seminar (schriftliche Hausarbeit)
- Benotete Modulteilprüfung (mündliche Prüfung, 30 min): wissenschaftliches Kolloquium zu drei eigenständigen Themengebieten.
- Die Modulabschlussnote errechnet sich aus dem Durchschnitt der benoteten beiden Modulteilprüfungen im Verhältnis 1 (Hausarbeit) : 2 (mündliche Prüfung)

Leistungspunkte und Noten

5 ECTS, Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

150 Stunden (64 Stunden Präsenz, 86 Stunden Vor- und Nachbereitung, insbesondere Ausarbeitung der Hausarbeit und Vorbereitung der Abschlussprüfung)

Weitere Informationen

(keine)

M 4: Musikdidaktik

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 4 MuDi	1	je Semester	1 Semester	2	2

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- planen, gestalten und reflektieren Musikunterricht zu ausgewählten Themengebieten aus fachwissenschaftlicher bzw. künstlerischer und musikdidaktischer Perspektive.

Inhalte

- Exemplarische fachwissenschaftliche bzw. künstlerische Themengebiete und ihre Vermittlung im Schulunterricht (z. B. Gehörbildung, Musiktheorie, Interkulturalität usw. in der Schule)

Veranstaltungen und Lehrformen

- Musikunterricht aus fachwissenschaftlich-fachdidaktischer Perspektive (S) (2 SWS, 2 ECTS, SL)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Wahlpflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive und regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung

Leistungspunkte und Noten

2 ECTS (FD); Studienleistung

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

60 Stunden (32 Stunden Präsenz, 28 Stunden Vor- und Nachbereitung)

Weitere Informationen

(keine)

M 5: Forschen in der musikpädagogischen Praxis

Abkürzung	Studiensemester	Turnus	Dauer	SWS	ECTS
M 5 Forschen	1–4	je Semester	4 Semester	4	4

Qualifikationsziele und Inhalte

Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen dieses Moduls

- kennen Methoden der empirischen musikpädagogischen Forschung,
- führen eigene Forschungsvorhaben in musikpädagogischen Praxissituationen durch.

Inhalte

- Theorie und Praxis der Unterrichtsforschung
- Qualitative Forschungszugänge und fachdidaktische Entwicklungsforschung
- Forschung aus der Lehrendenperspektive

Veranstaltungen und Lehrformen

- Forschen in der musikpädagogischen Praxis 1 (S) (2 SWS, 2 ECTS)
- Forschen in der musikpädagogischen Praxis 2 (BS) (1 SWS, 1 ECTS)
- Forschen in der musikpädagogischen Praxis 3 (S) (1 SWS, 1 ECTS)

Voraussetzungen für die Teilnahme

Zulassung zum Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt an Gymnasien)

Verwendbarkeit

Pflichtmodul des Master of Education mit dem künstlerischen Fach Musik (Lehramt Musik an Gymnasien)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

- Aktive und regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen
- Benotete Modulabschlussprüfung (mündliche Prüfung, 30 min): Präsentation und Diskussion eines eigenständig oder in der Gruppe durchgeführten Forschungsvorhabens.

Leistungspunkte und Noten

4 ECTS (FD), Modulabschlussnote (Teil der Masternote)

Häufigkeit des Angebots

Jedes Semester

Arbeitsaufwand

120 Stunden (64 Stunden Präsenz, 56 Stunden Vor- und Nachbereitung, insbesondere in der Durchführung und Reflexion des eigenen Forschungsvorhabens)

Weitere Informationen

(keine)